



Amtsblatt der Stadt

BAD HERRENALB



Du tust mir gut

Donnerstag, 02. Dezember 2021

www.badherrenalb.de • Diese Ausgabe erscheint auch online

Nr. 48

Bad Herrenalber Heukrippe



Im Rathausgewölbe
04./05./11./12.12 11 - 20 Uhr
24./25./26./30.12 15 - 17 Uhr
Eintritt frei - Um Spenden wird gebeten.



**Winterzauber: Wanderungen
und Führungen finden statt.**



**40 Jahre im Dienst der Stadt:
Alwin Knöller feiert Jubiläum.**



Keine Voranmeldung
notwendig!

Corona Schnelltests
im Kurhaus Bad Herrenalb



Amtliche Bekanntmachungen

Der Bürgermeister



Einladung

zur 28. Sitzung des Technischen Ausschusses
am Mittwoch, den 08.12.2021, 18.00 Uhr
in der Bronnenwiesenhalle in Neusatz.

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Baugesuche

- a) Bauantrag im vereinfachten Verfahren
Bauvorhaben: Wohnhausumbau und Erweiterung über der vorhandenen Garage
Bauort: Bad Herrenalb, Brunnenweg 2, Flurstück-Nr. 897/2
- b) Bauantrag im vereinfachten Verfahren
Bauvorhaben: Neubau einer Doppelhaushälfte mit Garage
Bauort: Bernbach-Althof, Lindenstraße 10/1, Flurstück-Nr. 13338/14
- c) Bauantrag im vereinfachten Verfahren - Änderung
Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung
Veränderung Gebäudehöhe, Geschosshöhenänderung DG
Bauort: Bernbach, Klosterwaldstraße 20, Flurstück-Nr. 20/1

2. Verschiedenes

3. Bekanntgaben

4. Anfragen und Anregungen aus dem Gremium

Aufgrund der aktuellen Corona-Krise möchte ich Sie bitten, nicht an den Sitzungen teilzunehmen, wenn sie vor kurzem ein Corona-Risikogebiet besucht haben und/oder an erkältungstypischen Symptomen leiden. Es gelten immer die aktuellen

Verordnungen des Landes Baden-Württemberg.

Infektionsschutzgesetz (IfSG) zur Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sowie zur Abwehr von Gefahren im öffentlichen Interesse.

Durch die Corona-Pandemie müssen wir uns vorbehalten, den organisatorischen Rahmen entsprechend anzupassen. Die Zutrittsvoraussetzungen werden am Eingang des Veranstaltungsorts durch entsprechendes Personal überprüft.

- *Wir bitten Sie einen 3G- bzw. 2G Nachweis vorzuweisen.*
- *Personalausweis oder vgl. Dokument zur Feststellung Ihrer Identität und zum Abgleich mit den 3G.- 2 G-Nachweis.*

Die Maskenpflicht für den Besucherbereich ist zwingend.

Ich bitte um Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Klaus Hoffmann
Bürgermeister

Rathaus für Publikumsverkehr geschlossen

Das Rathaus ist zurzeit aufgrund der steigenden Coronazahlen geschlossen. Persönliche Vorsprachen sind aktuell nur nach telefonischer Terminvereinbarung möglich. Für Anliegen im Bürgeramt rufen Sie bitte die Nummern **5005-17** oder **5005-18** an. Die Telefonnummern der Sachbearbeiter für andere Anliegen finden Sie auf www.badherrenalb.de/de/rathaus/aemter/. Sollten Sie nicht wissen, wer für Ihr Anliegen zuständig ist, wenden Sie sich bitte an die Zentrale unter **5005-0**. **Bitte beachten Sie, dass im Rathaus die 3-G-Regel gilt. Entsprechende Nachweise sind am Empfang vorzuzeigen.**

Termin für das Impfmobil im Dezember fällt vermutlich aus

Der Impftermin am 18. Dezember kann nach unserem zum Redaktionsschluss aktuellen Wissensstand nicht stattfinden. Sollte das mobile Impfteam dennoch kommen oder ein Ausweichtermin angeboten werden, informieren wir Sie umgehend auf www.badherrenalb.de, auf Facebook, über die lokale Presse und das Amtsblatt.



Bitte beachten:
Der angekündigte Impftermin am 18. Dezember muss vermutlich ausfallen.

Foto: LRA Calw

Neu ist, dass im LK Calw wieder an drei festen Standorten geimpft wird:

- Calw (Rexer-Areal, Robert-Bosch-Straße 15, 75365 Calw): dienstags, donnerstags und sonntags
- Nagold (Ehemaliges Autohaus Bühler, Robert-Bosch-Straße 10, 72202 Nagold): mittwochs und freitags
- Bad Wildbad (Trinkhalle, Kernerstraße 62, 75323 Bad Wildbad): samstags

In Calw ist der Impfstützpunkt bereits in Betrieb, in Nagold startet der Betrieb am Mittwoch, den 1. Dezember 2021 und in Bad Wildbad am Samstag, den 4. Dezember 2021. Die jeweiligen Öffnungszeiten finden Sie unter: www.kreis-calw.de/impfung.

Um lange Warteschlangen zu vermeiden, wird zudem ein Buchungssystem eingerichtet. Sobald dieses verfügbar ist, können über die Homepage des Landkreises Calw Impftermine für alle drei Standorte gebucht werden – jeweils in Slots von 30 Minuten.

Wo finde ich Infos der Stadtverwaltung zur Corona-Krise?

Tagesaktuelle Infos, Verordnungen und Allgemeinverfügungen werden **sofort nach Eingang** auf der Webseite www.badherrenalb.de/de/aktuelles/corona/, auf der Startseite www.badherrenalb.de unter Meldungen sowie auf www.facebook.com/badherrenalb.de veröffentlicht. Wir empfehlen Ihnen, sich **diese Links als Lesezeichen zu setzen**, um schnell darauf zugreifen zu können. Die **städtische Webseite ist zudem für Mobiltelefone optimiert**, sodass Sie die Infos auch mit dem Smartphone gut lesbar und übersichtlich abrufen können.

Bitte beachten Sie, dass die auf der Webseite veröffentlichten Verordnungen und Allgemeinverfügungen zu den in ihnen genannten Daten in Kraft treten und eventuelle Zuwiderhandlungen geahndet werden.

Deshalb: **Nutzen Sie im eigenen Interesse unser Informationsangebot! Informieren Sie sich regelmäßig und teilen Sie die Infos mit Verwandten, Freunden und Nachbarn, die über keinen Internetzugang verfügen oder im Umgang mit dem Internet nicht geübt sind.**

Kostenlose Corona-Schnelltests im Kurhaus

Montag – Freitag: 16.30 Uhr – 18.30 Uhr
Samstag: 13.00 Uhr – 15.00 Uhr

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig, lediglich der Personalausweis muss mitgebracht werden. Personen mit COVID-19 typischen Symptomen können nicht getestet werden. Im Kurhaus gelten die bekannten Hygiene- und Abstandsregeln.



Keine Voranmeldung
notwendig!

Corona Schnelltests im Kurhaus Bad Herrenalb

Montag - Freitag, 16.30 - 18.30 Uhr
Samstag, 13.00 - 15.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass Personen mit COVID-19
typischen Symptomen nicht getestet werden können.
Im Kurhaus gelten die bekannten Hygiene- und Abstandsregeln.
Wichtig: Personalausweis nicht vergessen!



Ortschaftsrat Rotensol



Ortschaftsrat Rotensol - Verwaltungsstelle

Einladung

zur 28. öffentlichen Sitzung des Ortshaftsrats
am: Dienstag den 07. Dezember 2021
im: Waldkurhaus im Sitzungssaal 1.OG
um: 19:30Uhr

Tagesordnung:

1. **Das Protokoll der letzten Sitzung**
2. **Fragen der Bürger**
3. **Planungen Veranstaltungen 2022**
4. **Bekanntgaben**
5. **Verschiedenes**
6. **Fragen und Anregungen aus dem Gremium**

Aufgrund der geltenden Beschränkungen durch die Corona-Pandemie müssen wir uns vorbehalten, den organisatorischen Rahmen entsprechend anzupassen.

- Wir bitten Sie einen 3G- bzw. 2G Nachweis vorzuweisen.
- Personalausweis oder vgl. Dokument zur Feststellung Ihrer Identität und zum Abgleich mit den 3G.- 2 G-Nachweis.

Wir bitten Sie, die CORONA WARN oder LUCA-App auf Ihr Handy zu laden und zu aktivieren, um die Kontaktnachverfolgung ggf. zu erleichtern.

Wir bitten um Verständnis für die Hygienevorschriften.

gez.
Sven Feuchter
Ortsvorsteher

Stadtwerke
Bad Herrenalb GmbH

Unsere Nähe ist Ihr Vorteil

Ihr neuer Strompreis ab 1. Januar 2022

Der deutsche Strommarkt unterliegt seit Jahren einer besonderen Dynamik. So sind beispielsweise die Börsenpreise für die Strombeschaffung in den letzten beiden Jahren deutlich angestiegen. Die Entgelte für die Netznutzung haben sich in dieser Zeit ebenfalls erhöht. Diese Faktoren wirken sich auch auf Ihren Energiepreis aus. Somit sind wir leider gezwungen, den Strompreis fristgerecht zum 01. Januar 2022 zu erhöhen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.stw-badherrenalb.de

Ihre Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH

Nachrichten und Informationen

Vorgezogener Abgabeschluss für die Ausgabe 51

Für die letzte Ausgabe des Amtsblattes in diesem Jahr, **Nr. 51/21**, ist der **Abgabeschluss bereits am Donnerstag, 16.12. um 10 Uhr**. Bitte denken Sie an die rechtzeitige Einsendung Ihrer Beiträge.

In den Kalenderwochen 52/2021 und 01/2022 erscheint das Amtsblatt nicht, die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint am Donnerstag, 13.01.22. Der Abgabeschluss ist am Montag, 10.01. um 10 Uhr.

40 Jahre im Dienst der Stadt: Alwin Knöllner feiert Jubiläum



(v.l.): Irina Kruppa (Personalrat), Harald Flittner (Leiter Bauhof) und Bürgermeister Klaus Hoffmann gratulieren Alwin Knöllner zum 40-jährigen Dienstjubiläum. Foto: Stadt Bad Herrenalb

Sein 40-jähriges Dienstjubiläum konnte Bauhof-Mitarbeiter Alwin Knöllner in diesem Monat feiern. Alwin Knöllner war bei seinem Eintritt in die Stadtverwaltung 1980 in der Stadtgärtnerei beschäftigt. Dort war er mitverantwortlich für die Aufzucht und Pflanzung des Sommerflors in den stadt-eigenen Gewächshäusern, die es damals noch gab. In den 1990er Jahren wurde die Stadtgärtnerei in den Bauhof integriert, was zur Folge hatte, dass auch Knöllners Aufgabenbereich vielfältiger wurde und neben der Garten-, Gehölz- und Baumpflege seitdem beispielsweise auch den Winterdienst mit einschließt. Bürgermeister Hoffmann überreichte dem Jubilar bei einer Feierstunde im Rathaus eine Urkunde sowie einen Geschenkgutschein.

Denken Sie an den
MUND-NASEN-SCHUTZ

Foto: Nodar Chernishev/istock/Getty Images Plus

Bürgermeister Hoffmann gratuliert zur Eröffnung der NKD Filiale



Filialeleiterin Mona Feldermann (ganz links), Bürgermeister Hoffmann (3. von links) und Gebietsleiter Harald Dienes (4. von links) mit dem Verkaufsteam der neuen NKD-Filiale an der Ettlinger Straße
Foto: Stadt Bad Herrenalb

Am Montag, 29. November wurde die NKD-Filiale an der Ettlinger Straße eröffnet. Bürgermeister Hoffmann gratulierte dem fünfköpfigen Verkaufsteam um Filialeleiterin Mona Feldermann und erklärte, dass er sich über die Erweiterung des Einkaufsangebotes in Bad Herrenalb freue. Auch NKD-Gebietsverkaufsleiter Harald Dienes sieht den Standort in Bad Herrenalb positiv. „Wir sind hier am richtigen Ort und sehen uns als Ergänzung des hiesigen Einzelhandels.“ Zuspruch kam auch von den Kunden, die bereits am Eröffnungstag trotz der strikten 2G-Einlassregel in großer Zahl durch das vielfältige Bekleidungs- und Dekoangebot auf den rund 300 Quadratmetern Verkaufsfläche stöberten.

Siebtäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0
www.siebtaelertherme.de

Öffnungszeiten

Unsere Öffnungszeiten ab 1. November 2021:
Mineraltherme 30 °C / 35 °C

Montag - Dienstag	09:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch – Donnerstag	09:00 – 21:00 Uhr
Freitag - Sonntag	09:00 – 22:00 Uhr

WellnessWelt & SaunaBereich

Montag	geschlossen
Dienstag	13:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch – Donnerstag	13:00 – 21:00 Uhr
Donnerstag – Damensauna	13:00 – 17:30 Uhr
Freitag	13:00 – 22:00 Uhr
Samstag – Sonntag	09:00 – 22:00 Uhr

GeschenkeTipp für Weihnachten

Sie suchen ein originelles Weihnachtsgeschenk für Weihnachten?



Geldwertkarten-Weihnachtsaktion

Foto: Siebtäler Therme

Unser Tipp: verschenken Sie eine Geldwertkarte aus der Siebtäler Therme.

Aktuell haben wir wieder unsere Geldwertkarten-Weihnachtsaktion, bei der Sie beim Kauf einer Geldwertkarte noch einen **Bonus** von uns dazu bekommen. Diese Aktion endet am 31.12.2021.

Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien

vom 24.12.2021 – 09.01.2022

Mineraltherme & WellnessWelt/SPA

24.12.2021	geschlossen
25.12. – 30.12.2021	09:00 Uhr – 22:00 Uhr
31.12.2021	09:00 Uhr – 16:00 Uhr
01.01.2022	geschlossen
02.01. – 09.01.2022	09:00 Uhr – 22:00 Uhr



Foto:
Siebtäler Therme

Kommunale Jugendarbeit

Jugendreferentin Virginia Klumpp
Tel. 5006581, E-Mail: vk.jugendreferentin@gmail.com
Jugendtreff
Im Kloster 10 (ehem. Grundschule)
Dienstag für 7- bis 11-Jährige von 14 - 16 Uhr (
Ansprechperson Virginia Klumpp)
Freitag ab 7 Jahren von 15 - 18 Uhr
(Ansprechperson Simone Wacker, Tel. 51945)

Wichtiger Hinweis: Aufgrund der Corona-Pandemie ist der Jugendraum nicht automatisch zu den genannten Zeiten geöffnet. Bitte die Öffnungszeiten telefonisch bei Frau Klumpp oder Frau Wacker nachfragen.

Aus dem Gemeinderat

50. öffentliche Sitzung am 24.11.2021 um 18 Uhr in der Bronnenwiesenhalle in Neusatz

Den Vorsitz der Sitzung hatte Bürgermeister Klaus Hoffmann, anwesend waren die Stadträte Anja Duss, Jörg Götz, Dietmar Hartmann, Rüdiger König, Klaus Lienen (auch Ortsvorsteher Bernbach), Dr. Gertraud Maier, Dorothea Müller, Andreas Nofer, Stefan Nofer, Christian Romoser, Herrmann Ruff, Manfred Senk und Andreas Tockhorn sowie die Ortsvorsteher Dietmar Bathelt (Neusatz) und Sven Feuchter (Rotensol).

Beschlüsse:

2. Haushaltsberatung – Beschlussvorlage Nr. 174/2021
Antrag Nr. 20 (Antragsteller: Verwaltung): Aufnahme von zusätzlichen Haushaltsmitteln i.H.v. 27.500 € (30.000 € Aufwand, 2.500 € Zuschuss) für laufende Aufwendungen für die Durchführung der notwendigen Aufgaben im Bereich Mindestflur.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat dem Antrag einstimmig zugestimmt.

Bebauungsplan „Mutzenäcker“ – Weiteres Vorgehen - Beschlussvorlage Nr. 175/2021

Bürgermeister Hoffmann erklärt sich als Anleger für befangen und verlässt den Sitzungssaal. Der stellvertretende Bürgermeister Romoser übernimmt die Leitung der Sitzung.

Beschluss:

Den folgenden Beschlüssen hat der Gemeinderat einstimmig zugestimmt:

- 1.) Der bestehende Bebauungsplan „Mutzenäcker“ soll in seinen grundsätzlichen städtebaulichen Zielsetzungen, Festsetzungen und Aussagen beibehalten werden. Unter dieser Voraussetzung soll der Bebauungsplan „Mutzenäcker“ in eine zeitgemäße Fassung - Plan und Text - übertragen werden.
- 2.) Auf der Grundlage des neuen Entwurfs soll eine Veränderungssperre beschlossen werden.
- 3.) Die Verwaltung wird beauftragt, zu gegebener Zeit das Vorkaufsrecht zum Erwerb der Grundstücke 142/2 und 142/3 in Bad Herrenalb Neusatz wahrzunehmen.
- 4.) Die Verwaltung wird beauftragt, die Voraussetzungen zur Bildung eines städtischen Umlegungsausschusses herzustellen und dem Gemeinderat Vorschläge für die Teilnehmer des Ausschusses zu unterbreiten.

Bürgermeister Hoffmann kehrt an den Ratstisch zurück und übernimmt die Leitung der Sitzung.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Hotel Lamm Erweiterung Rotensol“ - Beschlussfassung zum Bebauungsplanentwurf gemäß § 2 (1) BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB mit örtlichen Bauvorschriften- Beschlussvorlage Nr. 176/2021

Stadträtin Dr. Maier erklärt sich als Anlegerin für befangen und nimmt im Zuschauerraum Platz.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Entwurf des Bebauungsplanes „Hotel Lamm Erweiterung Rotensol“ mit den Änderungen unter Punkt 2.2 der Festsetzungen einstimmig zu.
Stadträtin Dr. Maier kehrt an den Ratstisch zurück.

Ausschreibung Kindergarten-Neubau Neusatz-Rotensol, Los 19: Kücheneinrichtungen-Vergabe – Beschlussvorlage Nr. 177/2021

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Kücheneinrichtungen (Los 19) an die Bieterfirma Nr. 2 (und zwar auf deren Nebenangebot) zu einem Gesamtangebotspreis von 56.854,63 EUR (brutto) mit 13 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme zu.
Stadtrat Romoser gibt zu Protokoll, dass er gegen den Antrag gestimmt hat, weil die Vergabe inhaltlich zu weit von der Ausschreibung entfernt ist.



NOTDIENSTE

Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder **www.docdirekt.de**.

Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-160
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-123
Pflegestützpunkt Landkreis Calw:	07051 160329
Giftnotruf:	0761 19240

Tierärztlicher Notfalldienst

Falls der Haustierarzt nicht erreichbar: **07231 1332966**
UNA Tierrettungsdienst 24 h Notruf: **0180-55 952 952** (14ct/min)

Stadtwerke Bad Herrenalb

Störungsnummer Strom 07083 9248444
Störungsnummer Wasser 07083 9248445

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer **0621 / 38 000 807** vermittelt.

Notdienst der Apotheken

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

Donnerstag, 02.12.2021:

Sonnen-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 3 54 96 80
Am Lindscharren 4, 76275 Ettlingen

Freitag, 03.12.2021:

Schwarzwald-Apotheke Reichenbach Tel.: 07243 - 6 17 89
Kronenstr. 3, 76337 Waldbronn (Reichenbach)

Samstag, 04.12.2021:

Goethe Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 71 94 40
Schleinkofer Str. 2 A, 76275 Ettlingen

Sonntag, 05.12.2021:

Erbprinz-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 1 21 33
Mühlenstr. 27, 76275 Ettlingen

Montag, 06.12.2021:

CentraVita Apotheke Bad Herrenalb Tel.: 07083 - 92 48 50
Kurpromenade 1-3, 76332 Bad Herrenalb

Dienstag, 07.12.2021:

Sibylla-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 1 26 60
Badener-Tor-Str. 16, 76275 Ettlingen

Mittwoch, 08.12.2021:

Apotheke am Stadtgarten Ettlingen Tel.: 07243 - 1 74 11
Thiebauthstr. 6, 76275 Ettlingen

Donnerstag, 09.12.2021:

Apotheke am Marktplatz Busenbach Tel.: 07243 - 5 65 30
Marktplatz 4, 76337 Waldbronn, Albtal (Busenbach)

Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833
Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min)
Im Internet: www.aponet.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb
Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20,
Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Klaus Hoffmann, 76332 Bad Herrenalb, Rathausplatz 11, oder sein Vertreter im Amt.
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktionelles: Herr Siebje,
Tel. 07083 5005-23,
E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de
Anzeigenverkauf: gaggenau@nussbaum-medien.de,
Telefon: 07225 9747-0

BERATUNGS- UND HILFSDIENSTE

SOZIAL- UND DIAKONIESTATION DES KRANKENPFLEGEVEREINS BAD HERRENALB UND DOBEL

TAGESPFLEGE

An der Alb 14, Tel. 07083 2195, Fax 07083 5475, Pflegenotruf: 5463

DIAKONISCHE BEZIRKSSTELLE NEUENBÜRG

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012, www.diakonie-nordschwarzwald.de, db-neuenbuerg@diakonie-nsw.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

TAFELLADEN IN BAD HERRENALB

Im Kloster 11, dienstags 13.00 bis 14.00 Uhr, freitags 10.00 bis 11.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

ARBEITER-SAMARITER-BUND BAD HERRENALB

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350
häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt, Fahrdienste, Krankentransport, stationäre Pflege
24-Stunden-Telefon: 07083 923535

ARBEITERWOHLFAHRT

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123
Tel. 51714, Fax: 924086
bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

HOSPIZDIENST BAD HERRENALB UND DOBEL

Frau Karin van Roode, Tel. 979747
Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85
Konto-Nr. 4 348 281

STADTSENIORENRAT BAD HERRENALB E.V.

Senioren-Begegnungsstätte im „Alten Kurbad“, Rathausplatz 7/2
Tel. 07083 9389604, E-Mail: stadtseniorenrat.badherrenalb@gmx.de

AOK-BERATUNGEN

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-MEETING - ANONYME ALKOHOLIKER

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus, Im Kloster 39, Eingang Untergeschoss

PRO FAMILIA, AUSSENSTELLE BAD WILDBAD-CALMBACH

Tel. 07231 607586-0

LANDRATSAMT CALW - GESUNDHEIT UND VERSORGUNG

Calw, Vogteistr. 42 – 46, Tel. 07051 160931

PSYCHOSOZIALES BERATUNGS- UND BEHANDLUNGSZENTRUM CALW

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax 07051 936188

DEUTSCHE RENTVERSICHERUNG FREUDENSTADT

Einmal im Monat in der Seniorenbegegnungsstätte
Terminvereinbarung unter 07441 860500 dringend erforderlich.

VdK (SOZIALVERBAND)

Sozialberatung einmal im Monat im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal
Terminvereinbarung unter 07084-5929648 dringend erforderlich (Herr Dr. Käfer)

DRK-KREISVERBAND CALW E.V.

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst, Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst
Sabine Wiegand und Daniel Vejsada, Telefon: 07051 7009-140 (141)
E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de

Landratsamt Calw

Übung der Bundeswehr vom 13.12. bis 15.12.2021

Im Landkreis Calw findet im Zeitraum vom 13. Dezember bis 15. Dezember 2021 eine Übung der Bundeswehr statt. Die Bevölkerung wird gebeten, sich von den Einrichtungen der übenden Truppe fernzuhalten. Gleichzeitig wird besonders auf die Gefahren eventuell liegengeliebener Sprengmittel, Fundmunition und dergleichen hingewiesen. Sollten derartige Gegenstände aufgefunden werden, ist die nächste Polizeidienststelle zu verständigen. Das Sammeln, der Erwerb und der Verkauf dieser Gegenstände sind verboten und ziehen strafrechtliche Folgen nach sich.

Sprechstunden des Patientenfürsprechers // Keine Sprechstunde der IBB-Stelle im Dezember

Im Dezember finden die Sprechstunden des Patientenfürsprechers für psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen und ihre Angehörigen für den Landkreis Calw und das Klinikum Nordschwarzwald am

Dienstag, 07.12. und Dienstag, 21.12.2021
jeweils von 15 bis 17 Uhr

im Büro der Patientenfürsprecher im Gemeinschaftshaus „CA-FINO“ des Klinikum Nordschwarzwald, Zentrum für Psychiatrie Calw, Lützenhardter Hof, Calw-Hirsau (Erdgeschoß Raum Nr. 015) statt.

Für die persönliche Vorsprache gilt die 3G+ Regel sowie das Tragen einer FFP2 - Maske

Auf Grund der aktuellen Hygienemaßnahmen und der Zugangsbeschränkungen für die Klinik ist es erforderlich, sich zunächst an der Pforte zu melden. Von dort aus werden Sie an den Patientenfürsprecher weitergeleitet.

Individuelle Beratungstermine außerhalb der Sprechstunde können auch unter

Telefon 07222 / 9848488 vereinbart werden.

Keine Sprechstunde der IBB-Stelle im Dezember

Im Dezember findet keine Sprechstunde der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) statt.

Die nächste Sprechstunde wird rechtzeitig bekannt gegeben. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IBB-Stelle sind unter 0172 6157580 telefonisch oder per E-Mail an info@ibb-calw.de zu erreichen.

Ziel der vom Landkreis Calw nach dem Psychisch-Kranken-Hilfegesetz Baden-Württemberg eingerichteten IBB-Stelle ist es, zwischen den Anliegen der Psychiatrie-Erfahrenen, deren Angehörigen, den psychiatrischen Einrichtungen und anderen Personen zu vermitteln.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IBB-Stelle arbeiten ehrenamtlich und unabhängig. Sie unterliegen der Schweigepflicht. Die Leistungen sind kostenfrei.

Gelbe Säcke werden verteilt



Gelbe Säcke werden in Bad Herrenalb und in allen Teilorten verteilt.
Foto: AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH

In Bad Herrenalb mit den Teilorten Bernbach und Rotensol werden am 21. Dezember Gelbe Säcke verteilt. Bereits am 07. Dezember erfolgt die Verteilung in Neusatz.

An diesen Tagen finden dann jeweils auch die Gelbe Sack-Abfuhr und die Leerung der Gelben Tonnen statt. Verantwortlich für die Verteilung ist die von der Duales System Deutschland GmbH beauftragte Firma REMONDIS. Gelbe Säcke erhalten nur Haushalte und Gewerbebetriebe, die keine Gelbe Tonne nutzen. Die Gelben Säcke werden neben den Briefkästen oder am Hauseingang abgelegt. REMONDIS bittet die Nutzer von Gelben Tonnen darum, diese an den betreffenden Leerungstagen möglichst erst abends wieder zurückzustellen. Dann ist für die Verteiler tagsüber ersichtlich, wo tatsächlich Gelbe Säcke benötigt werden.

Sollte bei der Austeilung versehentlich ein Haushalt oder Gewerbebetrieb vergessen werden, kann dies REMONDIS unter der Telefonnummer 0800 12 23 255 gemeldet werden.

Informationen der Parteien und Wählervereinigungen

Unabhängige Bürgervereinigung Bad Herrenalb e.V.



Jahreshauptversammlung der UBV

Vermutlich war es auch die aktuelle Corona-Entwicklung, die einige der Mitglieder davon abgehalten hatte, an der Hauptversammlung am 12.11. 2021 im „Alten Schweden teilzunehmen.

Der vom 1. Vorsitzenden Rüdiger König und der Schriftführerin Dagmar Damm vorgetragene Tätigkeitsbericht erstreckte sich – wiederum coronabedingt – über 2 Jahre. Die Vereinsaktivitäten beschränkten sich im Wesentlichen auf Besprechungen der erweiterten Vorstandschaft, bei der über aktuelle kommunale Ereignisse diskutiert wurde. Lediglich ein öffentlicher Stammtisch – eines der Markenzeichen der UBV – konnte im laufenden Jahr abgehalten werden.

Auf der Nordterasse des Kurhauses fand zum Thema Thermalbaertüchtigung, bauliche Entwicklungen im Zentrum und Bebauungsplanverfahren Kullenmühle, ein von mehr als 30 Personen besuchter Diskussionsabend statt. Dort wurde über die vergangenen politischen Ereignisse aus Sicht der UBV vorgetragen. Über die Unklarheiten über die Baukosten des Kita Neusatz/Rotensol, die letztendlich mit 4,3 Mio. beziffert wurden, über die knappe Entscheidung im November 2020 zur Ertüchtigung der Therme mit einer geplanten Investition von 9,5 Mio., die danach in einer weiteren knappen Entscheidung auf 13,4 Mio. erhöht wurde. Es ist zu erwarten, dass diese Kosten weiter steigen werden. Der Erhalt der Strassacker-Figuren im Kurpark Bad Herrenalb ist auch auf die Initiative aus den Reihen der UBV zurückzuführen. Die von der UBV bereits 2017 beantragte Entwicklung des Klosterareals, wiederholt vorgebracht 2019, mehrfach angemahnt, ist weiter eine „Hängepartie“. Die derzeitigen Überlegungen, an Stelle der Alten Schulsporthalle ein Parkhaus zu errichten, werden in der Bevölkerung sehr kritisch gesehen.

Zum Thema B-Plan Kullenmühle wurde in Zusammenarbeit mit der Liste Grüne Plus ein Antrag eingebracht und angenommen, dass die betroffenen Bürger vor der Entscheidung im GR die Abwägungsvorschläge verschiedener Bürger und Ämter, von der Verwaltung und dem Planungsbüro erläutert bekommen.

Ganz aktuell war das Thema „Entwicklung Schweizer Wiese“. Dem mehrheitlichen Beschluss des Gemeinderates vom 09.09, die Urbane Entwicklung der Schweizer Wiese weiter zu verfolgen, folgte dann – berechtigt vom Bürgermeister – die Vorlage vom 22.09.2021. Diese Vorlage hat die Mehrheit des GR offensichtlich überfordert. Der Eintritt in Verkaufsverhandlungen und der Aufstellungsbeschluss für ein Vorhaben auf der Schweizer Wiese mit Hotel, Einkaufsmarkt, Quartiersentwicklung mit 100 – 200 Wohnungen sollte zunächst einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden. Dieser Antrag der UBV und Grünen Liste Plus wurde mit einer Gegenstimme angenommen.

Herr König trug nochmals seine Überlegungen vor: Für den Bereich Schweizer Wiese mit Thermalbad sollte unter Hinzuziehung des sogenannten „100-Punkte-Plans“ eine Masterplan in öffentlichen Sitzungen diskutiert und erarbeitet werden. Dieser Plan sollte sodann als Richtschnur/Eckpunkte für eine mögliche Entwicklung dienen. Freizeitaktivitäten, sportliche Betätigung und Ort der Kommunikation, unter größtmöglicher Beibehaltung der Offenheit, könnten einige der Eckpunkte sein.

Von der Kassenwartin Ute Störner war zu erfahren, dass die wirtschaftliche Lage des Vereins als „sehr gut“ zu bezeichnen ist. Eine interessante Diskussion zu einzelnen Sachverhalten rundete den Abend ab. Zum Schluss des Abends wurde nochmals und eindringlich darauf hingewiesen, dass die UBV dringend weiterer und vor allem jüngerer Mitglieder bedarf. Ein Problem, das viele Vereine derzeit haben. Deshalb: Wer Interesse am kommunalen Geschehen in Bad Herrenalb hat, ist bei der UBV jederzeit willkommen.

SPD aktuell Ortsverein Bad Herrenalb und Dobel



Einladung zum Stammtisch am 6. Dezember

Unter strikter Einhaltung der Coronavorschriften laden wir herzlich ein zu unserem nächsten **Stammtisch am Montag, 6. Dezember 2021, um 19 Uhr in die Alte Abtei**, Kurpromenade 11, Bad Herrenalb.

Mit freundlichen Grüßen
Volker Schlöder, 1. Vorsitzender

Kindergärten und Schulen

Grundschule Dobel

Ich will da rüber!

Intensiv übte der Polizist Herr Borvitz mit unseren Erstklässlern das sichere Überqueren der Straße: „Ich stelle mich an den Bordsteinrand. Dann sage ich mit den passenden Bewegungen dazu den Spruch „Ich will da rüber“. Bei „Ich will“ zeige ich auf mich, bei „da rüber“ strecke ich den Arm raus und zeige wo ich hin möchte. Mit ausgestrecktem Arm schaue ich nach links, rechts, links. Wenn kein Auto kommt, oder alle Räder des Autos stehen, gehe ich los. Während des Überquerens achte ich weiterhin auf die Autos.



Foto: Louisa Schirmer

Auch erklärte uns der Polizist, dass wir Grundschulkindern nur auf dem Gehsteig Fahrrad fahren dürfen und dass wir und auch unsere Eltern immer einen Helm tragen sollten.“

Damit die Erstklässler auch in der dunklen Jahreszeit auf ihrem

Schulweg für die Autofahrer gut sichtbar sind, hat die Gemeinde Dobel sie mit Sicherheitswesten ausgestattet. Wir hoffen, sie werden gut angenommen!



Foto: Louisa Schirmer

(Text: Stefanie Scheeder)

Förderverein der Grundschule Dobel



Weihnachtsbaum Verkauf Dobel

Förderverein der Grundschule

Verkauf am 18.12.2021 von 10–12 Uhr an der Grundschule Dobel.

Reservierungen bis 09.12. möglich unter:
0157/70236442

info@foerdereverein-grundschule-dobel.de



dass du mit dem Kauf eines Weihnachtsbaums die Arbeit des Fördervereins der Grundschule Dobel e.V. unterstützt.

Albert-Schweitzer-Gymnasium

Albert-Schweitzer-Gymnasium erhält erneut Auszeichnung „MINT-freundliche Schulen“ in Baden-Württemberg 2021



58 Schulen aus Baden-Württemberg wurden im November in einer Onlineveranstaltung von der Staatssekretärin im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, Sandra Boser und dem Vorsitzenden Thomas Sattelberger als „MINT-freundliche Schule“ ausgezeichnet. Davon erhielten 13 Schulen das erste Mal die Auszeichnung und weitere 45 Schulen, darunter das ASG, wurden nach dreijähriger erfolgreicher MINT-Profilbildung erneut mit dem Signet „MINT-freundliche Schule“ geehrt.

Die Ehrung der „MINT-freundlichen Schulen“ in Baden-Württemberg steht unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz (KMK).

„Mutige, innovative, neue Talente: MINT-freundliche Schulen‘ fördern sie besonders zu Tage. Indem sie nämlich den Schülerinnen und Schülern zeigen, wie spannend und begeisternd MINT-Fächer und deren Berufsbilder sind. Sandra Boser, Staatssekretärin im Kultusministerium: „Alle ausgezeichneten Schulen – insbesondere die Schulleitungen und Lehrkräfte – leisten einen enormen Beitrag zur Ausbildung von Nachwuchsfachkräften im Hightech-Länd Baden-Württemberg. Ihnen gelten mein Dankeschön und meine Glückwünsche.“

ASG-SMV- Neues Schülersprecherteam mit vielen Projekten am Start



(Ryan Chalak (K1), Schülersprecher) Im Oktober 2021 fand die alljährliche Schülersprecherwahl unter allen Schülerinnen und Schülern des Albert-Schweitzer-Gymnasium statt. Ryan Chalak (Kursstufe 1) wurde zum ASG-Schülersprecher gewählt. Innerhalb der Schülervertretung wurden Ben Fugger (K1), Jana Gräßle (K1) und Vincent Brüstle (K1.10) zum Schülersprecherteam des ASG gewählt. Um Projektideen und Aktionen für das aktuelle Schuljahr voranzutreiben und festzulegen, trafen daraufhin vom 21-22.10.2021 in der Jugendherberge Freudenstadt die Klassen-sprecher, Kurssprecher und die Schülersprecher zum Ausarbeiten und Konkretisieren zusammen.



Wie auch in den letzten beiden Schuljahren besteht die Wahrscheinlichkeit, dass auch das aktuelle Schuljahr unter dem Zeichen der Corona-Pandemie stehen wird. Trotzdem ist es dem Schülersprecherteam sowie der gesamten Schülervertretung des ASG ein großes Anliegen, das Schuljahr so vorausgeplant zu haben, als würde die Pandemie zukünftig kein Hindernis darstellen. Denn für den Fall, dass Veranstaltungen zukünftig ohne Einschränkungen durchführbar sind, braucht es Projekte und Aktionen, die bereits im Voraus geplant wurden und bereit zur Umsetzung sind.

Neben Projekten, die das Leben der Schüler am ASG verbessern sollen, beispielsweise vermehrt gesunde Pausenbrotverkäufe, ein Schulflaschenprojekt oder mehr Sitzmöbel im Schulhaus (ein Anliegen, das der Schülerschaft schon Jahre auf dem Herzen liegt), sind auch Veranstaltungen wie ein Sommersporttag, ein Casino-Abend oder ein Schulball geplant. Natürlich möchte die SMV aber auch in diesem Schuljahr Verantwortung übernehmen. Mit sozialen Aktionen wie zum Welt-AIDS-Tag, an dem die Schülerschaft über AIDS informiert wird, Spielzeugspenden an bedürftige Kinder in der Region im Rahmen einer „Weihnachten im Schuhkarton“-Aktion oder einem multikulturellen Abendessen, sind auch für dieses Jahr wieder gemeinnützige Projekte geplant.

Albertus-Magnus-Gymnasium

Forschungswoche der 9c des AMG am LSZU Adelsheim

Die Klasse 9c des AMG beschäftigte sich im Landesschulzentrum für Umwelterziehung intensiv mit dem Themenbereich „Landwirtschaft, Ernährung und Nachhaltigkeit“. Schülerinnen der Klasse haben darüber einen Bericht geschrieben:

Am 15.11.21 begann unsere Reise nach Adelsheim ins LSZU (Landesschulzentrum für Umwelterziehung). Dort lernten wir viel über Nachhaltigkeit, Ernährung und Kreisläufe unserer Umwelt. Morgens trafen wir uns (die Klasse 9c) am AMG, um den Covid-19 Schnelltest durchzuführen. Daraufhin fuhren wir mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Adelsheim, wo wir nach dreieinhalb Stunden Reise ankamen. Dort ging es direkt zur Mensa, welche auch die Veggies unter uns berücksichtigte.

Nach der Zimmereinteilung lernten wir die FÖJ'ler (Freiwilliges Ökologisches Jahr) kennen, die uns herzlich willkommen hießen. Anschließend arbeiteten wir an Referaten und Aufgaben zu verschiedenen landwirtschaftlichen Themen und bereiteten unsere Besuche bei landwirtschaftlichen Betrieben vor. Nach einem abendlichen Fußmarsch durch die Stadt Adelsheim organisierten wir noch einen Spieleabend. Pünktlich um 22.00 Uhr waren wir auf den Zimmern und gespannt auf den nächsten Tag schliefen wir alle ein.

Gesättigt nach dem Frühstück fuhren wir zum Obstbauern Gättschenberger nach Katzenthal. Herr Gättschenberger persönlich führte uns zwei Stunden durch die Plantage und die Fabrikhalle. Er erläuterte uns die Vor- und Nachteile von konventionellem und biologischem Anbau. Der Hof macht integrierten Anbau, das ist eine Art Mischung von biologischem und konventionellen Anbau. Herr Gättschenberger erzählte auch ausführlich von seinem Familienbetrieb, der ungefähr 50 feste Mitarbeiter hat. Fast eine Viertelmillion Apfelbäume auf 300 Hektar gehören zum Hof, außerdem gibt es noch Zwetschgen, Kirschen, Birnen und Mirabellen. Der größte Schädling ist die Feldmaus. Der Klimawandel macht sich auch bemerkbar. Es blüht früher und zwar zu einer Zeit, in der es noch Nachtfröste gibt. Darum stirbt immer häufiger ein Teil der Blüten ab.

In der Fabrikhalle werden unter anderem Apfelchips nach einem patentierten Geheimrezept hergestellt. Außerdem werden das ganze Jahr die gelagerten Äpfel verpackt und abgeholt. Viele der Äpfel kommen in regionale Supermärkte, aber zum Beispiel die Kirschen auch zur Marmelade-Herstellung nach Dänemark. Drei Apfelkisten durften wir vom Hofladen mitnehmen, in dem es auch andere interessante Produkte gab, zum Beispiel Bio-Kartoffel-Chips.

Am selben Tag haben wir aus den Äpfeln noch leckeren Apfelsaft selbst gepresst. Dann haben wir unsere Referate gehalten und uns mit Lebensmittelverschwendung befasst. Nach dem Abend-

essen konnten wir in der Sporthalle des LSZU noch Fußball und Völkerball spielen und später auf unsere Klassenarbeiten lernen, die wir in der nächsten Woche schreiben müssen.

Manche begannen den nächsten Tag mit Frühsport und gingen draußen joggen. Ein Lernzirkel über die Honigbienen erwartete uns nach dem Frühstück. Davor gab uns Frau Roth vom LSZU eine Einführung in das Leben, den Nutzen, die Gefährdung und den Schutz der Honigbiene. Honigverkostungen, Arbeitsblätter und die Präparate unter dem Mikroskop waren vorbereitet. Wir konnten außerdem eigene Kerzen aus echtem Bienenwachs basteln, was uns allen sehr gefiel.

Nach dem Mittagessen beschäftigten wir uns mit der konventionellen Massentierhaltung von Mastschweinen. Dazu sahen wir einen Film.

Anschließend besuchten wir einen Biomastbetrieb für Schweine mit einer Ferkelzucht. Der sympathische Biobauer Herr Kunzmann zeigte uns sowohl die sieben Tage alten süßen Ferkel mit ihren Muttersauen als auch die ca. 280 kg schweren Zuchteber. Danach wollten viele von uns zum Vegetarier werden - zumindest bis es zum Abend Salamipizzaschnecken gab. Nach dem Essen fand ein lustiger Kuhmelkwettbewerb an einer lebensgroßen Plastikkuh statt, bei welchem die Gewinner mit veganen Süßigkeiten belohnt wurden.

Am vierten Tag fanden drei verschiedene Projekte statt. Zum einen produzierten wir eine biologisch abbaubare Stärkefolie, was sozusagen wie eine Frischhaltefolie in umweltfreundlicher Version ist. Verschiedene Arbeitsblätter über die besuchten Höfe und zu anderen Themen war die zweite Aufgabe. Zu guter Letzt haben wir eigenen Frischkäse aus Frischmilch und Essig bzw. Zitronensaft hergestellt. Dazu durften wir ihn nach unseren Geschmäckern mit Kräutern, Honig und Gewürzen verfeinern und zum Abendessen verkosten.

Am Nachmittag haben wir eine Abschlussdokumentation mit Postern gestaltet. Anschließend verbrachten wir unseren letzten Abend gemeinsam in der Sporthalle und beim Lernen auf die Klassenarbeiten.

Vor der Abreise kontrollierten die FÖJ'ler noch mit einigen „Freiwilligen“, ob wir in den fünf Tagen den Müll richtig getrennt hatten.

Lehrreich waren diese fünf Tage auf jeden Fall, wichtige Themen wurden besprochen wie z. B. auch die Lebensmittelverschwendung, die einige schockierte. Unsere Klassengemeinschaft ist auch gewachsen und somit fuhren wir zufrieden nach Hause.

Kirchliche Mitteilungen

Ökumenischer Gedankenstoß

Liebe Mitchristen in ökumenischer Verbundenheit,

Bereitschaft ist eine Grundhaltung des christlichen Lebens – und doch uns Christen zugleich irgendwie widersprüchlich. Der HERR ist doch gekommen, ein für alle Mal. In der Zeit des Advents bereiten wir uns vor auf die Geburt Jesu, die wir an Weihnachten feiern, so wie wir unseren eigenen Geburtstag feiern. Und doch ist Weihnachten mehr. Uns Menschen ist es eigen, immer wieder zu vergessen. Wir brauchen immer wieder Denk- und Erinnerungshilfen auf dem Weg zu Gott. Und außerdem ist der Anspruch Gottes auch noch da, nämlich sein Volk zu erlösen. Denn so heißt es beim Prophet Jesaja: „Der Herr wird kommen, um die Welt zu erlösen. Volk Gottes, mach dich bereit. Höre auf ihn, und dein Herz wird sich freuen.“ *Jes 30, 19.30*

Dass alle Menschen sich diesem Weg der Erlösung anschließen, ist längst noch nicht der Fall. Viele kennen Jesus noch nicht. Viele wissen noch nicht, dass Weihnachten für sie passiert ist, dass es ein ganz persönliches Geschenk für jeden einzelnen Menschen ist, dass Jesus als Mensch geboren wurde und dass er immer wieder neu in uns geboren werden will, wie es der Dichter Angelus Silesius einmal treffend gesagt hat: „Und wäre Christus tausendmal in Bethlehlem geboren worden, und nicht in dir: Du bliebest doch in alle Ewigkeit verloren.“